

Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit Amt für Landwirtschaft	Datum 24.01.2018	Drucksachen-Nr. 2018/022
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	19.02.2018

Tagesordnungspunkt 1.3

Verein "Integrierte Ländliche Entwicklung Bodensee e.V." - Tätigkeitsbericht

Sachverhalt

Im Jahr 2016 wurde der vom Landkreis Konstanz kofinanzierte Verein „Integrierte Ländliche Entwicklung Bodensee e. V.“ (ILE) gegründet. Mit dieser Vorlage soll über die Aktivitäten im ersten vollen Vereinsjahr 2017 informiert und ein Ausblick auf 2018 gegeben werden.

1. Kurzvorstellung ILE-Bodensee e. V.

Ziel des Vereins ist die aktive Förderung und Sicherung einer nachhaltigen ökologischen und sozialen Entwicklung der ILE-Region als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum. Hierzu werden Projekte in den Handlungsfeldern „Lebens- und Arbeitsraum“, „Raum für Natur, Kultur, Forst-/Landwirtschaft“, „Wirtschaftsraum“ und „Freizeit- und Erholungsraum“ begleitet.

Das Land hat für die Laufzeit von 2016 bis 2020 eine Zuwendung von 403.353 € bewilligt. Dies entspricht nahezu dem Maximalzuschuss von 90.000 € p. a. bzw. 60 % der förderfähigen Kosten. Die Kofinanzierung erfolgt durch den Landkreis. Sie beläuft sich auf 60.000 € p. a. bzw. 40 % der Kosten. Diese Mittel decken den personellen und sachlichen Aufwand der Geschäftsstelle in Stockach. Das Regionalmanagement, das dort arbeitet, verfügt über 1,5 Stellen, die mit Herrn Baldenhofer (Regionalmanager) und Frau Derschka (stv. Regionalmanagerin) besetzt sind.

Der Verein hatte bei seiner Gründung 22 Mitglieder. Bis zum 31.12.2017 konnte diese Zahl auf 33 erweitert werden.

Dem Vorstand gehören fünf Personen an. Der Vorsitzende, ELB Gärtner, und der stellvertretende Vorsitzende, Bürgermeister Schreier, wurden satzungsgemäß vom Landkreis bzw. von den kreisangehörigen Gemeinden benannt. Die drei weiteren Vorstandsmitglieder Frau Auer (Landfrauen), Herrn Kromrey (Bodensee-Stiftung) und Herrn Leupold (Bodensee Standort Marketing) hat die Mitgliederversammlung gewählt.

2. Rückblick 2017

Grundlage der Tätigkeit des Vereins ist das unter Bürgerbeteiligung entstandene Regionale Entwicklungskonzept. Ein Schwerpunkt des Regionalmanagements war im vergangenen Jahr, die dort benannten Startprojekte in Abstimmungsgesprächen auf ihre Aktualität und

Relevanz hin zu überprüfen, ggf. zu modifizieren und wenn möglich eine Projektanbahnung zu initiieren. Folgende Projekte seien beispielhaft genannt:

- Interkommunale Bündelung und Inwertsetzung von Kompensations- und Ökokontomaßnahmen: In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt lud ILE zu Fachgesprächen und einer Informationsveranstaltung ein. Die Umsetzung eines Kompensationspools wird geprüft.
- Siedlungsraum der Gemeinden interkommunal, ökologisch und ökonomisch optimal nutzen: Abstimmungs- und Fachgespräche fanden statt. Die Umsetzung, ggf. zunächst lokal begrenzt, wird geprüft.
- Nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum / Mobilitätskonzepte im Tourismus: Abstimmungsgespräche - insbesondere bezüglich des geplanten Mobilitätskonzeptes im Landkreis Konstanz - wurden geführt und mögliche Ansatzpunkte herausgearbeitet. Vorbereitet wird derzeit eine Machbarkeitsstudie zu Fahrradverleihstationen am westlichen Bodensee.
- Lebenswerte Gemeinde für alle Generationen: Es fanden mehrere Beratungsgespräche mit Gemeinden statt zu Themen wie der Entwicklung eines Nahversorgungskonzeptes, der Bürgerbeteiligung bei Innenentwicklungsmaßnahmen und einer Bewerbung beim Ideenwettbewerb „Quartier 2020“ des Landes.
- Ärztliche und pflegerische Versorgung im ländlichen Raum: ILE wirkte als Mitveranstalter beim Fach- und Vernetzungstag „Sorgende Gemeinschaften“ in Konstanz mit und war beratend bei der Kommunalen Gesundheitskonferenz – AG Bürgerbeteiligung aktiv.
- Strohballenarena: Mit Förderung des IBK-Kleinprojektfonds wurden 2016 – 2017 zusammen mit Partnern aus dem Thurgau fünf Veranstaltungen dieses grenzübergreifenden Veranstaltungsformats durchgeführt. Themen wie Fischerei, Tierwohl, sowie Gemüse-, Obst- und Weinbau stießen bei insgesamt knapp 500 Teilnehmern auf große Resonanz.
- Regionale Vermarktung: Das Regionalmanagement begleitete die Projekte „Gutes vom See“, „Höri Bülle“ und die Vermarktungsplattform „Bodenseebauer“. Die DirektvermarkterBroschüre des Landkreises Konstanz wurde von ILE überarbeitet und neu aufgelegt.
- Bio-Musterregion: Für die Landkreise Konstanz und Bodenseekreis bereitete ILE die gemeinsame Bewerbung um eine Bio-Musterregion vor. Am 23. Januar 2018 wurde bekannt, dass die Bewerbung erfolgreich war und unsere Region den Zuschlag bekommen hat. Zur Unterstützung des Öko-Landbaus fördert das Land nun ein Regionalmanagement zwischen 2018 und 2020 mit bis zu 100.000 € pro Jahr.
- Die Fortsetzung des IBK Dialogforums See & Fisch wurde 2017 von ILE moderiert.

3. Ausblick 2018

Die meisten der o. g. Projekte werden weiterverfolgt. Auch neue Aktivitäten sind in Planung. So bereitet das Regionalmanagement folgende weitere Projekte vor:

- Moderation von Workshops zur Gemeindeentwicklung Reichenau („Reichenau 2030“)
- Begleitung des Genussnetzwerks Bodensee bei der Entwicklung konkreter Projekte (mit dem Verein Regio Konstanz Bodensee Hegau e.V.)
- Durchführung einer Impulsveranstaltung zur kommunalen Jugendbeteiligung in Stockach (in Kooperation mit Kreisjugendring und Stadtjugendpflege Stockach)
- Moderation eines Workshops zur Digitalisierung in der medizinischen und pflegerischen Versorgung (im Auftrag der Liga der freien Wohlfahrtverbände).

Für nähere Erläuterungen steht Geschäftsführer Baldenhofer in der Sitzung zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen

Keine.

Anlagen

Keine.

